

## 4. Bohmter Schwimmcup am 18.09.2011

im Hallenbad, Jahnstr. 4, 49163 Bohmte

- Meldeschluss: 08.09.11, 20 Uhr -

Einlaß: 09.00 Uhr    Kampfrichtersitzung: 09.30 Uhr    Beginn: 10.00 Uhr

### Wettkampffolge

#### 1. Abschnitt: Kindgerechte Wettkämpfe

WK 1	25 m Brust	weibl./männl.	Jg. 2004 und jünger
WK 2	25 m Rücken	weibl./männl.	Jg. 2004 und jünger
WK 3	25 m Kraul	weibl./männl.	Jg. 2004 und jünger
WK 4	4x25m Kraul	mixed	Jg. 2004 und jünger

15 Min. Pause

#### 2. Abschnitt

WK 5	4x50 m Brust	mixed	Jg. 2003 und älter
WK 6	100 m Lagen	weibl./männl.	Jg. 2001 und älter
WK 7	100 m Freistil	weibl./männl.	Jg. 2003 und älter
WK 8	100 m Rücken	weibl./männl.	Jg. 2003 und älter
WK 9	50 m Schmetterling	weibl./männl.	Jg. 2002 und älter
WK 10	50 m Brust	weibl./männl.	Jg. 2003 und älter
WK 11	4x50 m Freistil	mixed	Jg. 2003 und älter

15 Min. Pause

#### 3. Abschnitt:

WK 12	4x50 m Schmetterling	mixed	Jg. 2002 und älter
WK 13	400 m Freistil	weibl./männl.	Jg. 2001 und älter
WK 14	100 m Brust	weibl./männl.	Jg. 2002 und älter
WK 15	50 m Rücken	weibl./männl.	Jg. 2003 und älter
WK 16	50 m Freistil	weibl./männl.	Jg. 2003 und älter
WK 17	100 m Schmetterling	weibl./männl.	Jg. 2001 und älter
WK 18	4x50 m Lagen	mixed	Jg. 2001 und älter

### Hinweis

Bei den Einzelwettkämpfen erfolgen gemeinsame Starts von weiblichen und männlichen Schwimmern/innen.

Die Wertung erfolgt getrennt nach Geschlechtern.

(siehe auch Ziffer 6 der Wettkampfbedingungen)

## Allgemeine Wettkampfbedingungen

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Antidopingbestimmung des DSV.
2. Teilnahmeberechtigt sind nur diejenigen SchwimmerInnen, die beim DSV registriert sind und die jährliche Lizenzgebühr bezahlt haben. Dies ist mit der Meldung gemäß § 11 Abs. 2 WB zu versichern. Dieses gilt nicht für die SchwimmerInnen, die im kindgerechten Wettkampf starten.  
  
Die Sportgesundheit ist gemäß § 7 WB AT mit der Abgabe der Meldung schriftlich zu bestätigen. Dieser Passus gilt auch für diejenigen SchwimmerInnen, die im kindgerechten Wettkampf starten.
3. Die Wettkampfbahn ist 25m lang und hat 4 Startbahnen, die durch wellenbrechende Leinen getrennt sind. Die Wassertemperatur beträgt ca. 24 °C.
4. Es erfolgt Handzeitnahme (bitte für ZeitnehmerInnen elektronische Stoppuhren mitbringen)
5. Auszeichnungen:  
Die Wertung erfolgt jahrgangsweise. Für die Jahrgänge 1993 und älter erfolgt die Wertung altersklassenweise. Jede/r TeilnehmerIn erhält eine Urkunde. Bei den Kindgerechten Wettkämpfen 1-3 erhalten die 3 Bestplatzierten je eine Medaille.  
Für die Staffeln wird ein ewiger Wanderpokal vergeben. Die Wertung für den Wanderpokal erfolgt durch Addition von Punkten (je Staffel-WK: 1.Platz = 5 Pkt., 2.Platz = 4 Pkt., 3. Platz = 3 Pkt., 4. Platz = 2 Pkt., 5.Platz = 1 Pkt.).
6. **Die Startreihenfolge erfolgt nach den gemeldeten Zeiten. Hierbei erfolgen gemeinsame Starts von weiblichen und männlichen SchwimmerInnen. Die Wertung erfolgt getrennt nach Geschlechtern.**  
  
Für die Staffeln (mixed) ist jeweils mindestens ein Teilnehmer/in je Geschlecht zu melden.
7. Das Meldeergebnis wird per Computer erstellt. Dazu ist von den teilnehmenden Vereinen eine Meldeliste (DSV-Form 109) sowie ein Meldebogen (DSV-Form 102) auszufüllen. Die Übersendung erfolgt möglichst per Email als DSV-Datei.  
  
Meldeanschrift: TV01 Bohmte – Schwimmabteilung  
Detlev Kusserow, Hohlweg 3, 49179 Ostercappeln,  
Tel.: 05473/483, E-Mail: [detlev-kusserow@web.de](mailto:detlev-kusserow@web.de)
8. **Meldeschluss: Donnerstag, 08.09.11, 20.00 Uhr bei der Meldeanschrift**
9. Das Meldegeld beträgt pro Einzelmeldung 3,50 €, pro Staffel 6,00 €. Das Meldegeld ist als Verrechnungsscheck den Meldungen beizufügen oder bis zum 16.09.11 auf folgendes Konto zu überweisen:  
TV 01 Bohmte, Kto: 1610107771; Sparkasse Osnabrück (BLZ: 26550105),  
Verwendung: Schwimmcup 2011, Vereinsname
10. Jeder teilnehmende Verein hat mit der Meldung pro Abschnitt bei bis zu 10 Meldungen zwei KampfrichterInnen zu melden. Bei mehr als 10 Meldungen sind drei KampfrichterInnen zu stellen.
11. Es wird nach der Ein-Start-Regel gestartet.
12. Der Veranstalter behält sich eine Änderung der Anfangszeiten vor.
13. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden während der Veranstaltung.
14. Die Genehmigung der Veranstaltung wurde beantragt.